



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Vorsitzenden des Ausschusses für  
Landwirtschaft und Weinbau  
Herrn Horst Gies, MdL  
Landtag Rheinland-Pfalz  
55116 Mainz

LANDTAG  
Rheinland-Pfalz  
**18/6339**  
VORLAGE

DIE MINISTERIN  
Daniela Schmitt  
Stiftsstraße 9  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-2202  
Telefax 06131 16-4438  
poststelle@mwwlw.rlp.de  
www.mwwlw.rlp.de

10. September 2024

**Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 5. September 2024**

TOP 9 Weinbautechniker für Rheinland-Pfalz

Antrag der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP nach § 76 Abs. 2 GOLT –  
Vorlage 18/6290

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

entsprechend der Zusage in der Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und  
Weinbau am 5. September 2024 erhalten Sie zu vorgenanntem Tagesordnungspunkt  
den beigefügten Sprechvermerk.

Mit freundlichen Grüßen

  
Daniela Schmitt

## Sprechvermerk

**Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 5. September 2024**

TOP 9 Weinbautechniker für Rheinland-Pfalz

Antrag der Fraktion der SPD nach § 76 Abs. 2 GOLT

- Vorlage 18/6290 -

Anrede,

die Dienstleistungszentren Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz sind Ansprechpartner und Dienstleister für alle Betriebe der Landwirtschaft, des Weinbaus und Gartenbaus im Land.

Durch die Einheit von Berufsbildender Schule, Versuchswesen und Wissenstransfer unter einem Dach gewährleisten sie, dass die Betriebe und die dort arbeitenden Menschen jederzeit Zugriff auf aktuelles Wissen und aktuelle Informationen erhalten können.

Die Ergebnisse des praxisbezogenen Versuchswesens werden nicht nur für die schulische Ausbildung der jungen Landwirte und Winzer genutzt. Auch im Rahmen des Weiterbildungsangebots für Betriebsleiter werden die Versuchsergebnisse verwendet um beispielsweise bei

produktionstechnischen Fragen der Landwirtschaft und des Weinbaus eine Hilfestellung zu geben.

In der Berufs- wie auch in der Fachschule können aktuelle Fragen und Erkenntnisse aus der Praxis direkt im Unterricht thematisiert werden, denn die Lehrkräfte sind durch die Einbindung in die Arbeit der Dienstleistungszentren immer auf dem aktuellsten Wissens- und Erkenntnisstand.

Die Fachschule zur Vorbereitung künftiger Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter auf ihre Aufgaben als Unternehmerinnen und Unternehmer bieten wir in gestufter Form an. Nach einem Jahr – oder 2 Winterhalbjahren – erwerben die Schülerinnen und Schüler den Abschluss als Wirtschaftler bzw. Wirtschaftlerin und nach einem weiteren Jahr den Abschluss als Technikerin bzw. Techniker.

Absolventen mit Wirtschaftlerabschluss können anstelle des Technikerbildungsgangs auch eine Meisterfortbildung beginnen.

Das erste Jahr der Fachschule Weinbau mit Abschluss Wirtschaftler/Wirtschaftlerin wird bei den Dienstleistungszentren Rheinpfalz und Rheinhessen-Nahe-Hunsrück angeboten. Die Schülerzahl

schwankt von Jahr zu Jahr, ist in den letzten 10 Jahren aber insgesamt zurückgegangen von 112 Schülerinnen und Schülern im Schuljahr 2013/2014 auf 58 Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2023/2024.

Das zweite Jahr der Fachschule mit dem Abschluss Techniker im Weinbau wird nur beim DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück in Bad Kreuznach angeboten. Wir nutzen in Rheinland-Pfalz die Möglichkeit, mit dem Technikerabschluss auch die Berufsbezeichnung Bachelor professional zu verleihen. Auch hier sind die Absolventenzahlen zurückgegangen von 41 im Schuljahr 2013/2014 auf 10 im Schuljahr 2023/2024.

Ein wichtiger Grund für den Rückgang der Absolventenzahlen dürfte die Konkurrenz durch die Bachelorstudiengänge in Weinbau und Önologie in Geisenheim und beim Weincampus in Neustadt sein. Bei beiden Hochschulen erhalten Personen, die eine berufliche Ausbildung mit qualifiziertem Ergebnis – Gesamtnote 2,5 oder besser – abgeschlossen haben, eine unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung.

Um die Attraktivität des Bildungsgangs „Techniker im Weinbau“ zu steigern wird die rheinland-pfälzische Fachschulverordnung derzeit aktualisiert. In diesem Zusammenhang werden die Rahmenlehrpläne modernisiert und an die aktuellen Herausforderungen der Branche angepasst.

Die Möglichkeit, bereits nach einem Jahr einen Abschluss zu erlangen, werden wir auf jeden Fall beibehalten.

Wir werden die Dienstleistungszentren Ländlicher Raum so aufstellen, dass ein qualitativ hochwertiger Fachschulunterricht auch in den kommenden Jahren gewährleistet werden kann.

Die DLR Rheinland-Pfalz werden damit auch künftig einen großen Beitrag zur Fachkräftesicherung im Weinbau in Rheinland-Pfalz leisten können.

Vielen Dank!